

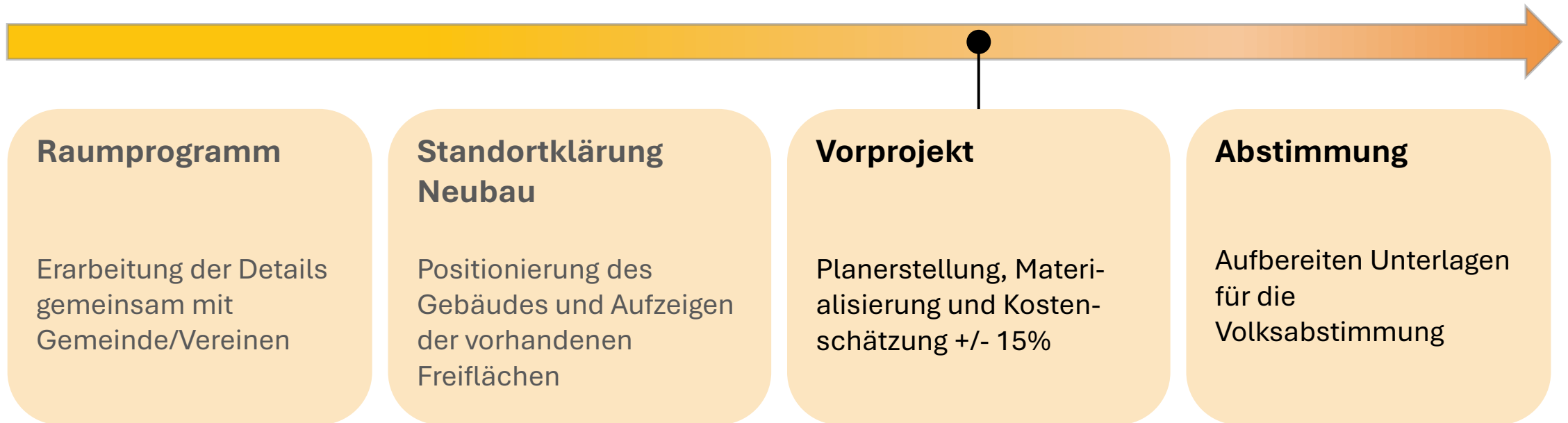
Information Schulraumplanung

Themen

- Planungsschritte 2026 Neubau Zyklus 1
- Austausch Kirchgemeinde
- Standortklärung Neubau Zyklus 1
- Schülerzahlen und ihre Auswirkung
- Aktueller Stand der Neubauplanung

Planungsschritte Neubau Zyklus 1

Detaillierte Schritte bis zur Abstimmung



Austausch Kirche



Kontakt gesucht

Die Schule ist auf die Kirchgemeinde zugegangen, um ein gemeinsames Vorgehen abzuklären.



Gespräch geführt

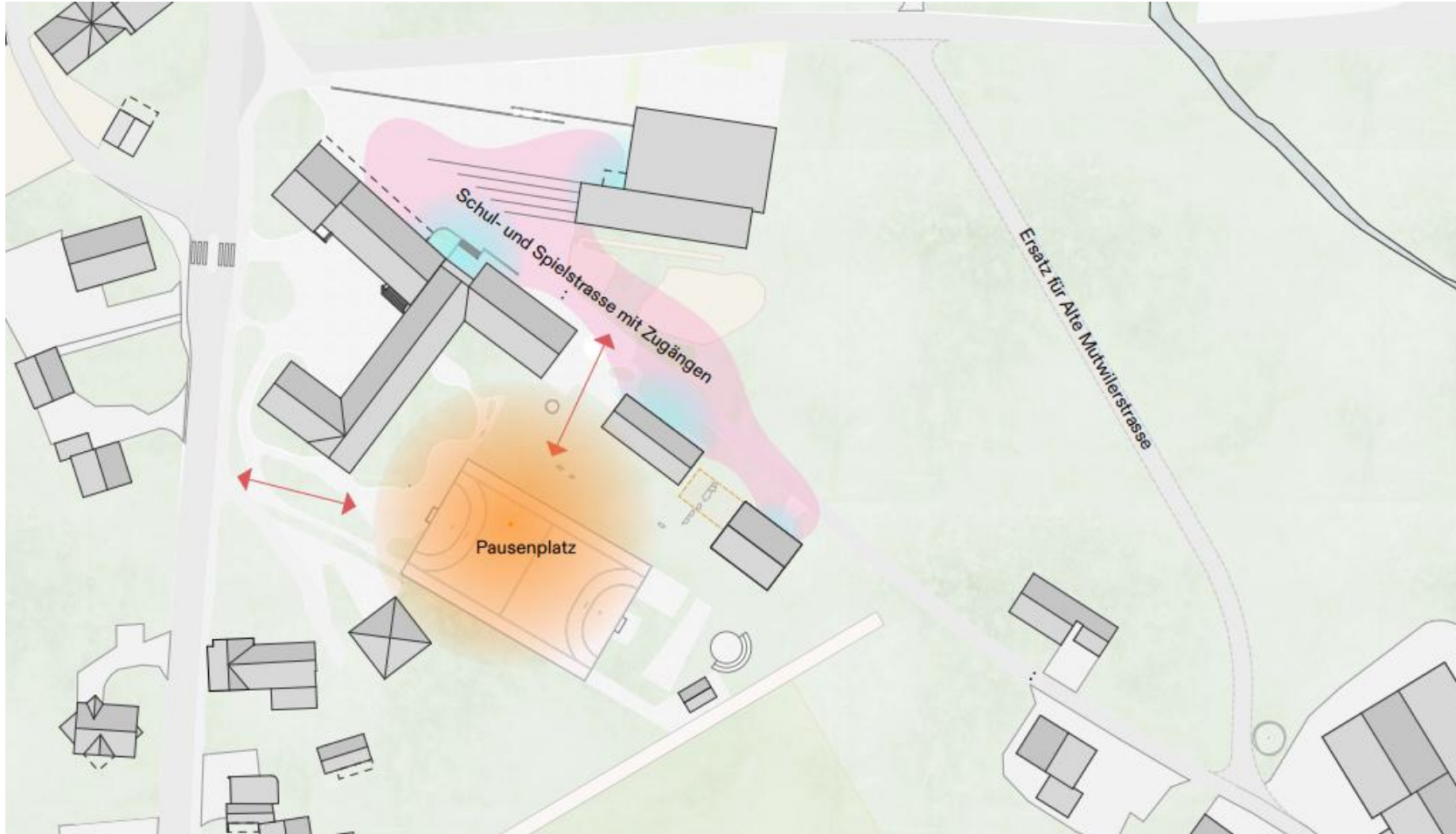
Der Austausch zwischen Schule und Kirchgemeinde hat stattgefunden.



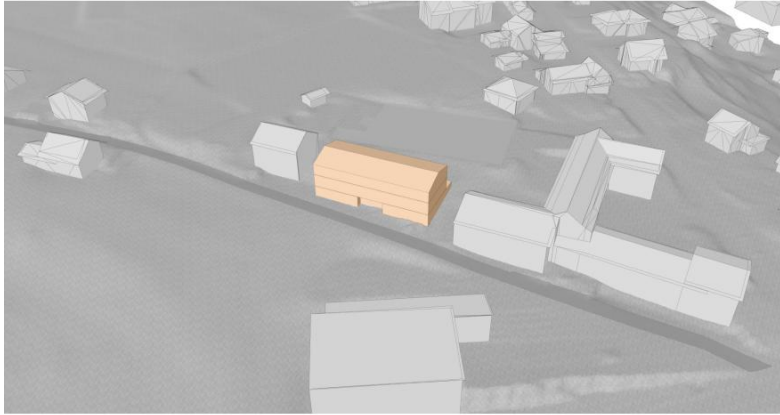
Entscheid

Kein gemeinsames Projekt -> terminliche Flexibilität und Distanz zur Kirche als Gründe

Standortklärung Ausgangslage



Standortklärung Varianten 1-4



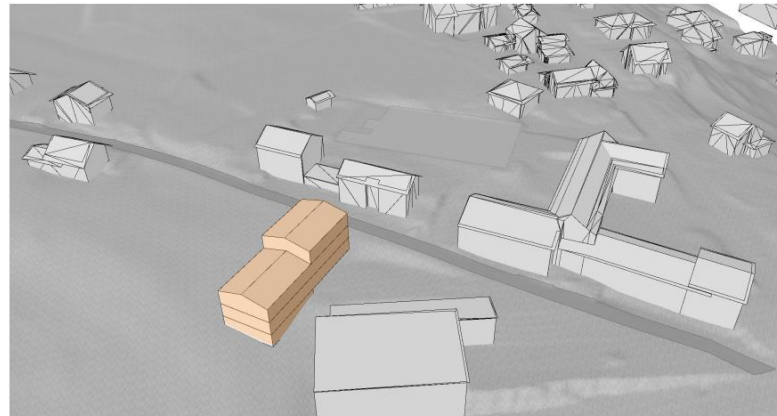
Variante 1



Variante 2

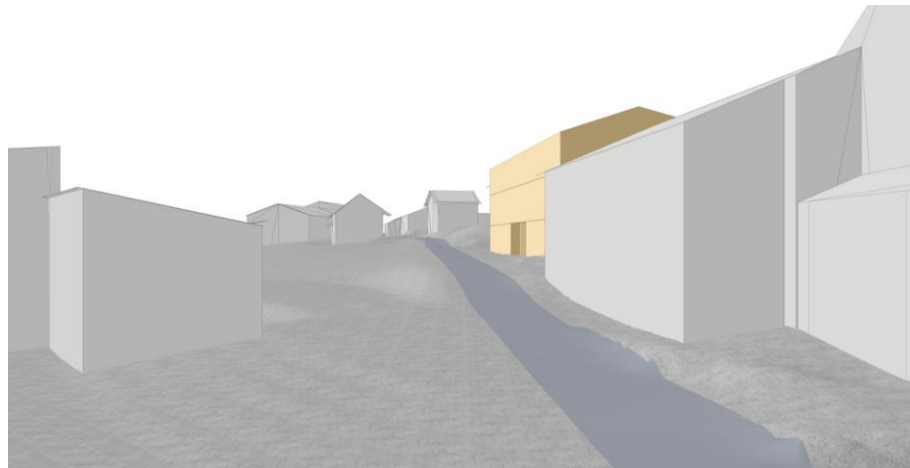
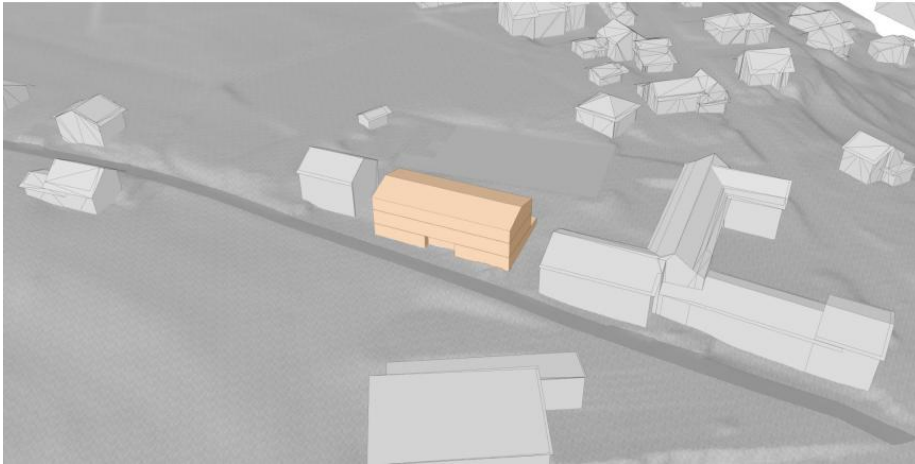


Variante 3



Variante 4

Standortklärung Entscheid Schulrat



Schülerzahlen



Heute

Die aktuellen Klassen sind eher klein besetzt.



Kantonale Vorgabe (Kt. SG)

Das Volksschulgesetz schreibt für die Primarschule 20–24 Schülerinnen und Schüler pro Klasse vor (Art. 27 VSG).

Prognosen mit Vorsicht zu geniessen

Die künftigen Schülerzahlen lassen sich nur sehr schwer verlässlich abschätzen – sie hängen von Zuzug, Neubauten und weiteren Faktoren ab.

Schülerzahlen im Detail

Heutige Klassenbestände – Schuljahr 2026/27

2029

17

1. Kiga

17

2. Kiga

14

1. Klasse

16

2. Klasse

23

3. Klasse

17

4. Klasse

18

5. Klasse

16

6. Klasse

Total 138 Schülerinnen und Schüler in 8 Jahrgängen – im Schnitt rund 17 pro Klasse

Künftige Jahrgänge – Kindergarten-Eintritte

21

Jahrgang 2022/23

20

Jahrgang 2023/24

23

Jahrgang 2024/25

18

Jahrgang 2025/26

Mehr Schüler – drei mögliche Szenarien

In der Gemeinde entsteht weitere Wohnbautätigkeit – dadurch können zusätzliche Schülerinnen und Schüler hinzukommen.



Szenario A – ca. 15 Schüler mehr

Möglich, sofern die zusätzlichen Kinder auf die passenden, bestehenden Klassen verteilt werden können.



Szenario B – neue Klasse nötig

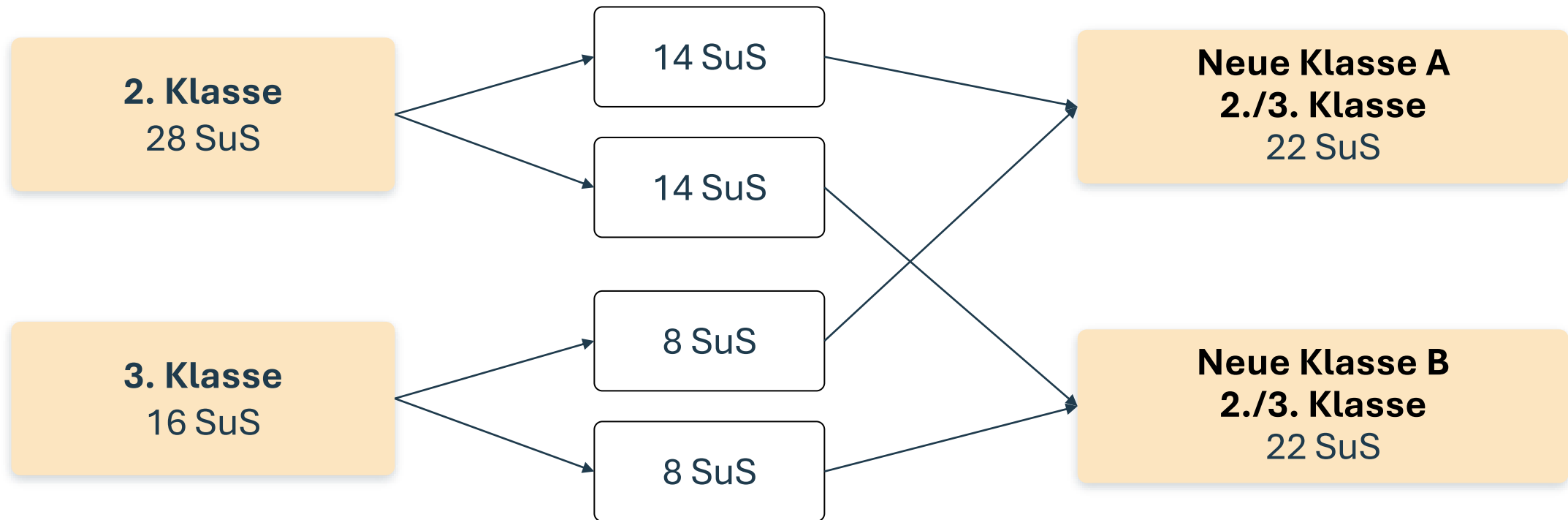
Eine zusätzliche Klasse wird eröffnet – bestehende Räume und Nutzungen werden neu verteilt.



Szenario C – Klassenrochade

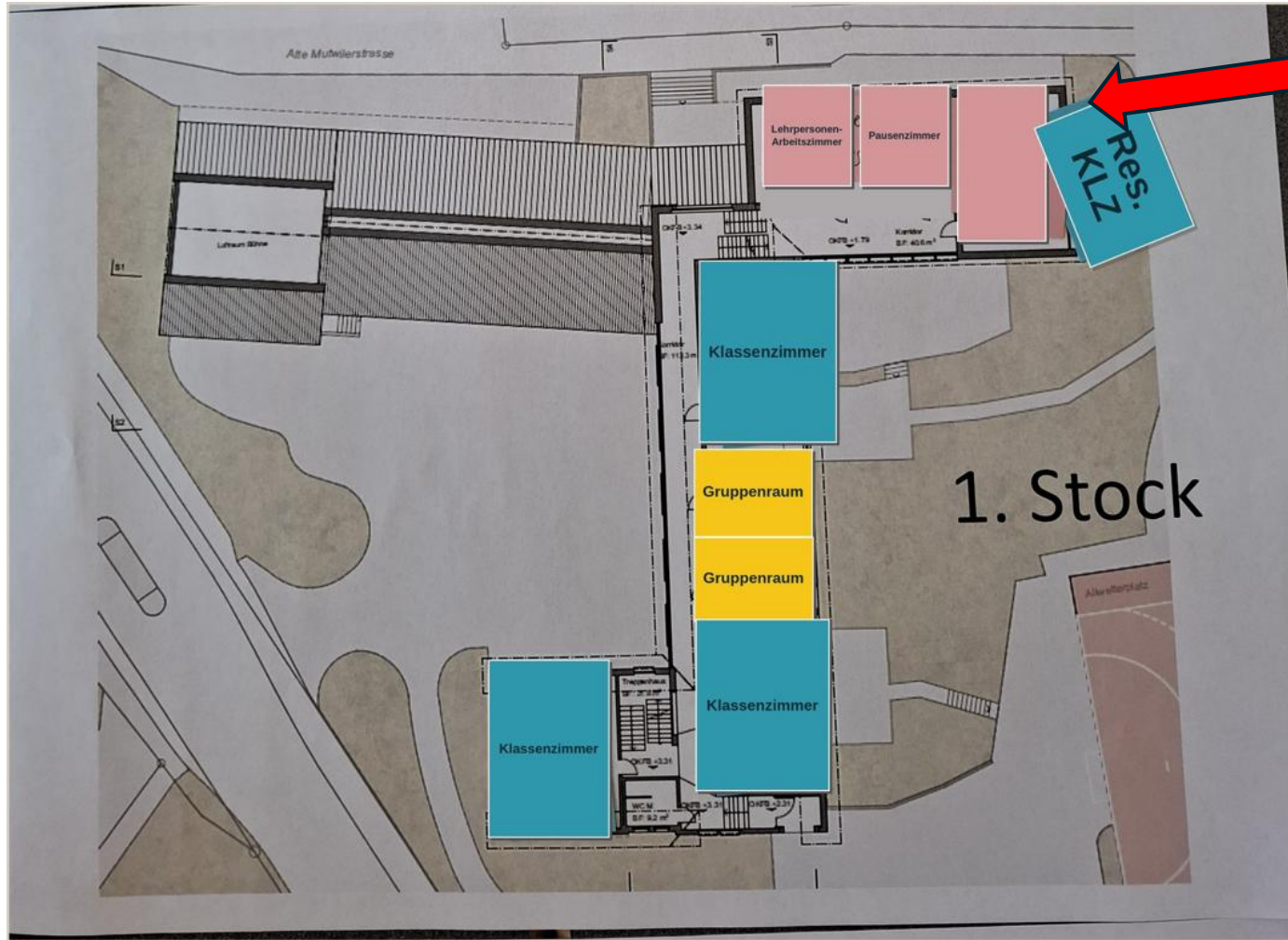
1 grosse Klasse +
1 kleine Klasse =
2 mittelgrosse Klassen

Klassenrochade -> Beispiel



Klasse A und B als Doppelklassen 2./3. – die neuen Klassen A und B werden künftig je als Doppelklasse (2./3. Klasse) geführt. Dadurch benötigt es auch keine zusätzliche Lehrperson.
-> strategische Entscheide.

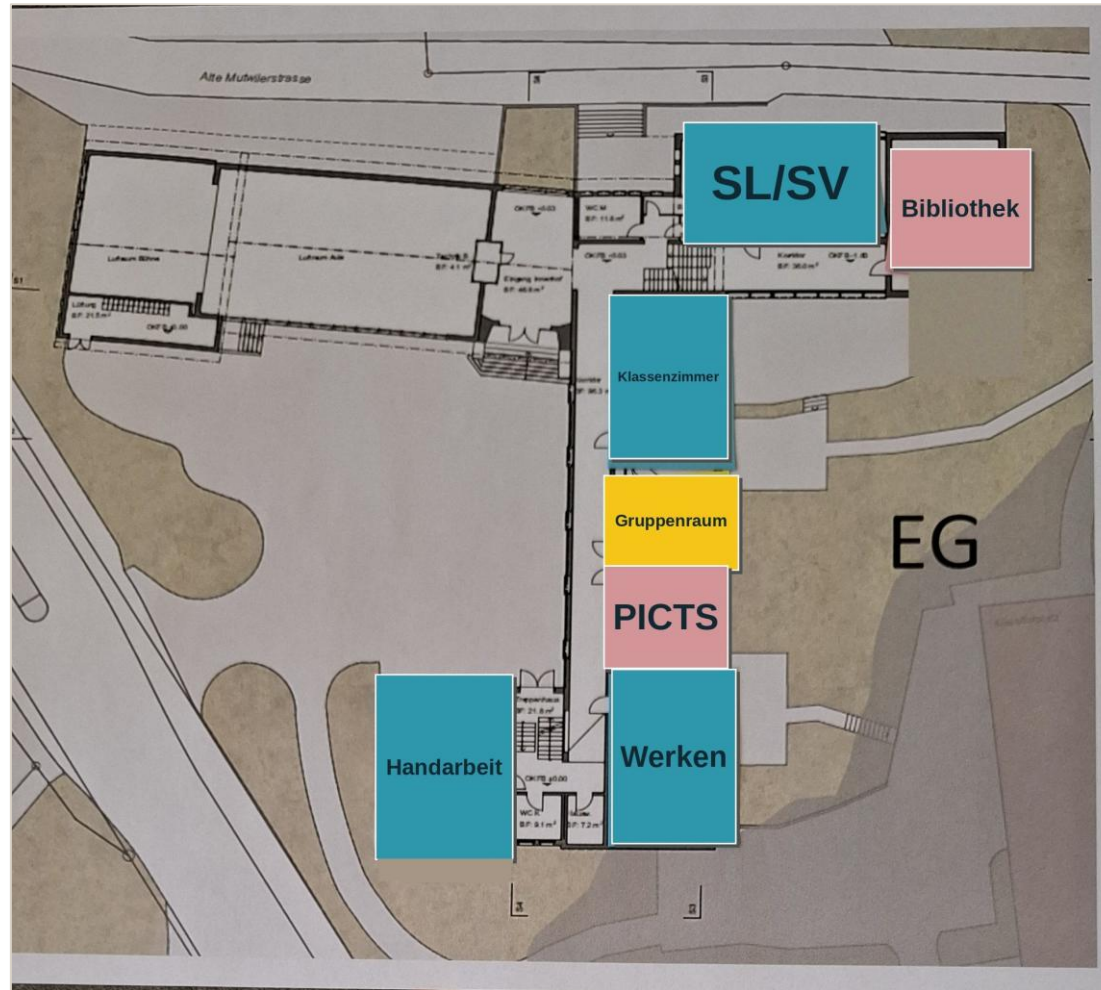
Schulzimmerrochaden

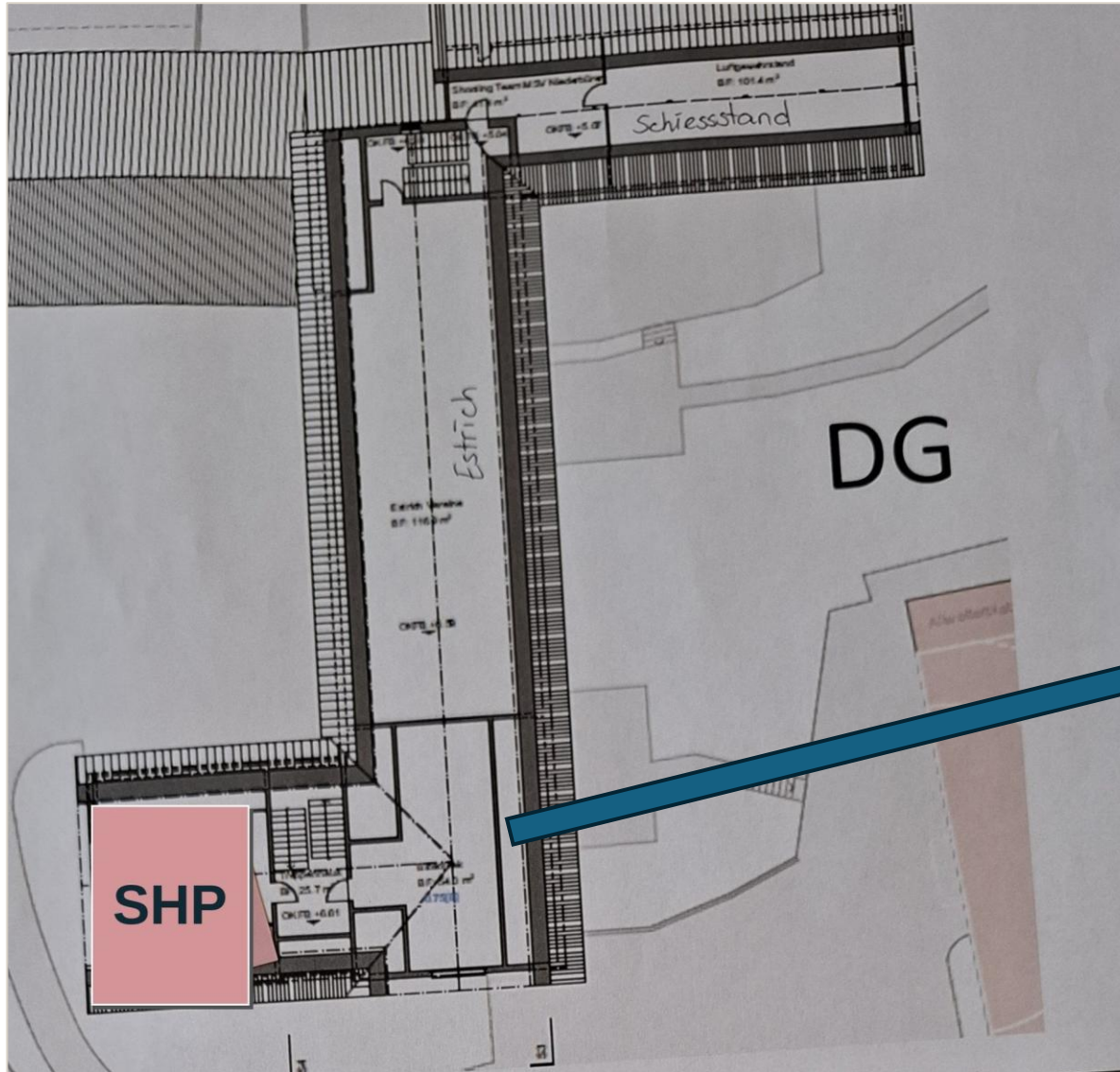


Multifunktionales
Zimmer: z.B.

- Sitzungsraum
- Religionsunterricht
- Schulsozialarbeit

Belegung «kaltes» Schulhaus

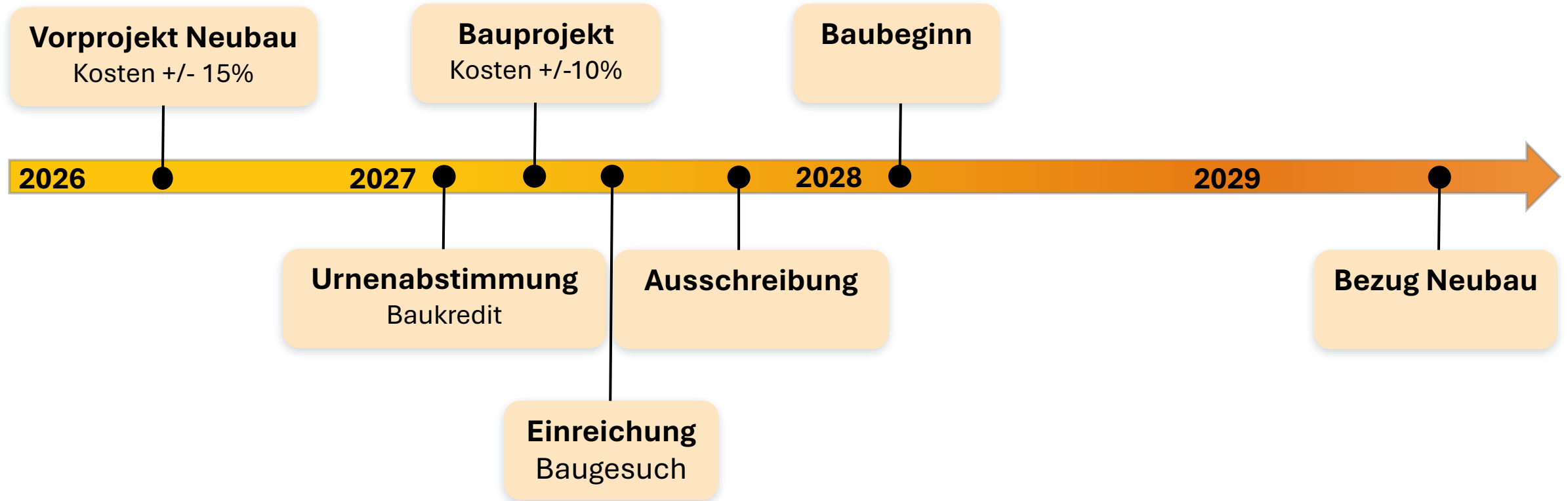




Mögliche Varianten:

- Gruppenraum
- Lernclub
- Bibliothek
- PICTS
- Religion

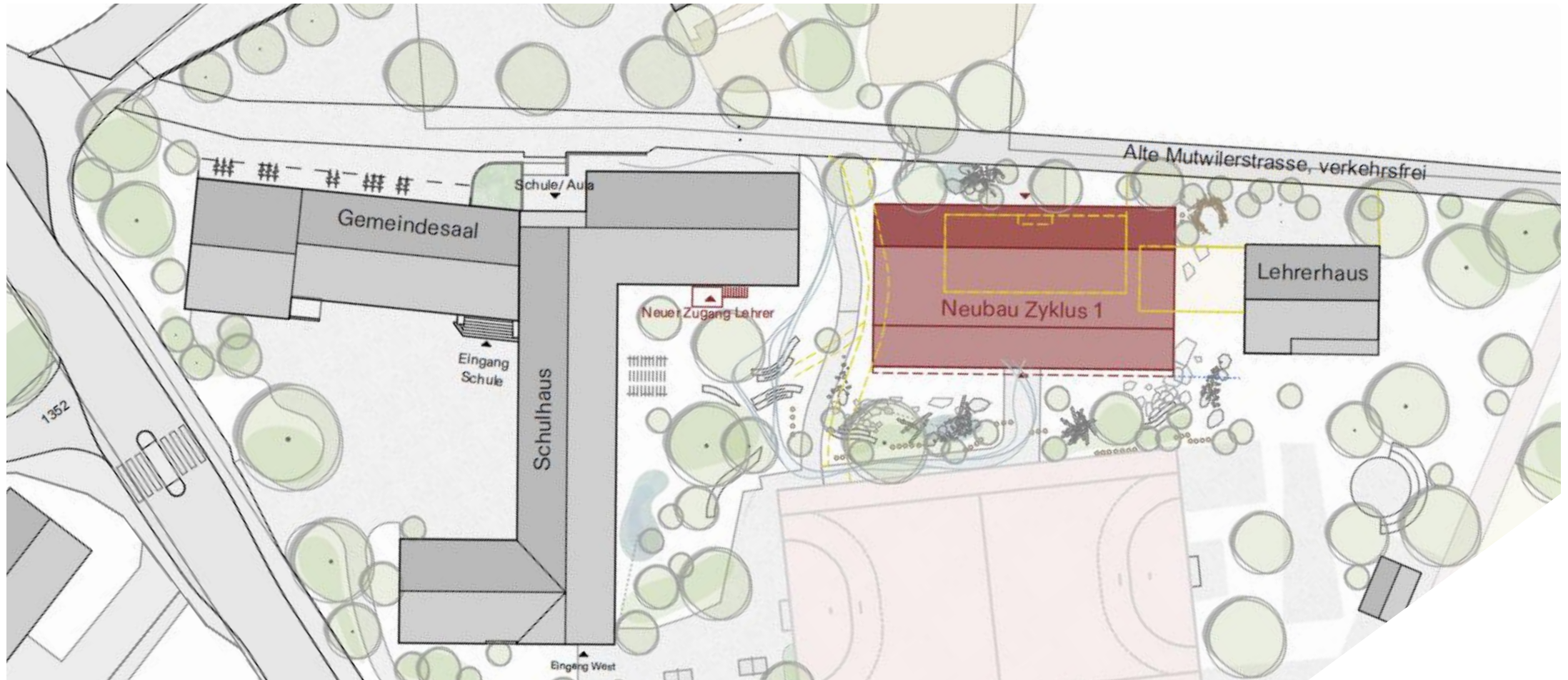
Zeitplan



Neubau Zyklus 1 (aktueller Planungsstand)



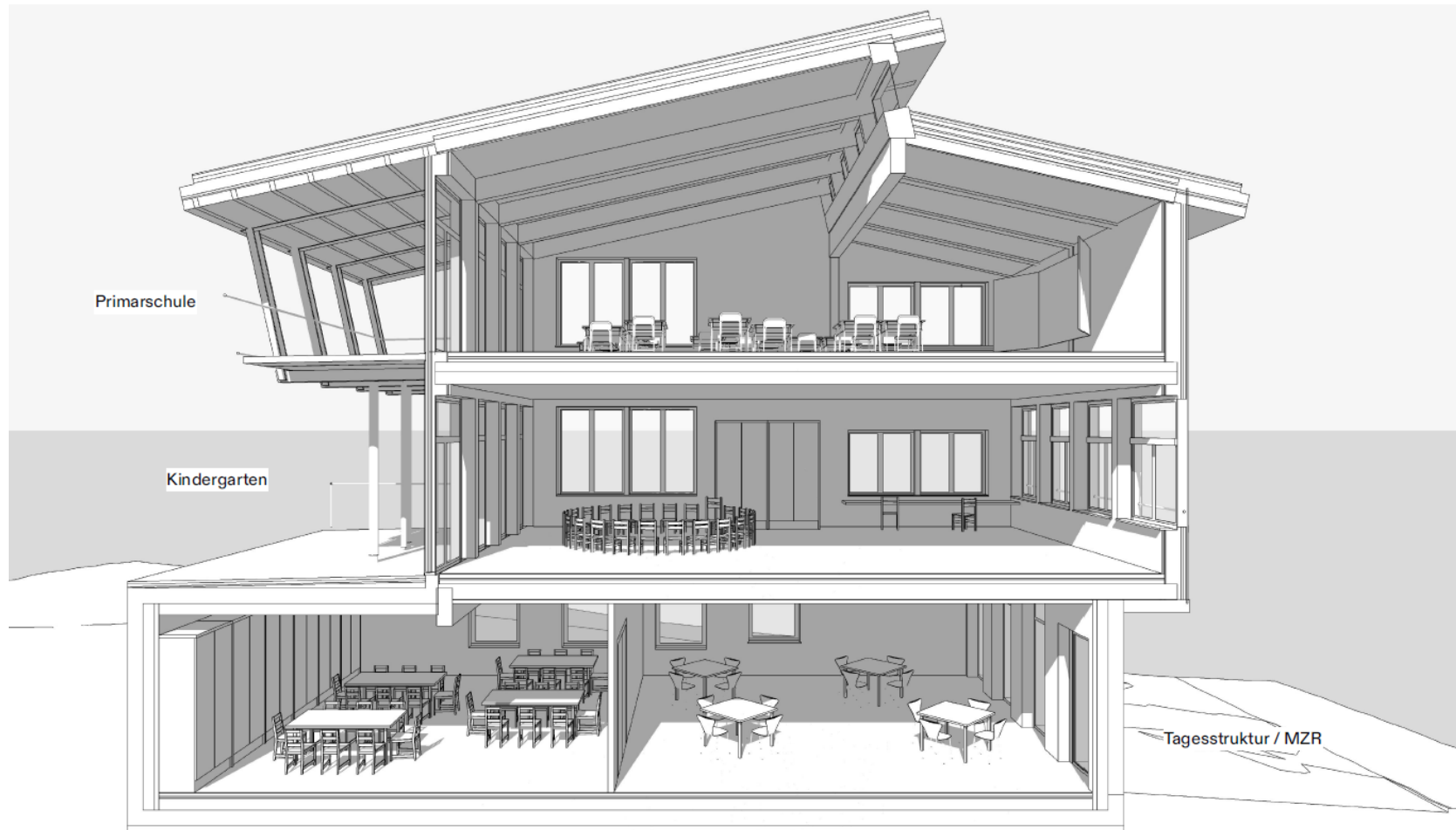
Situation



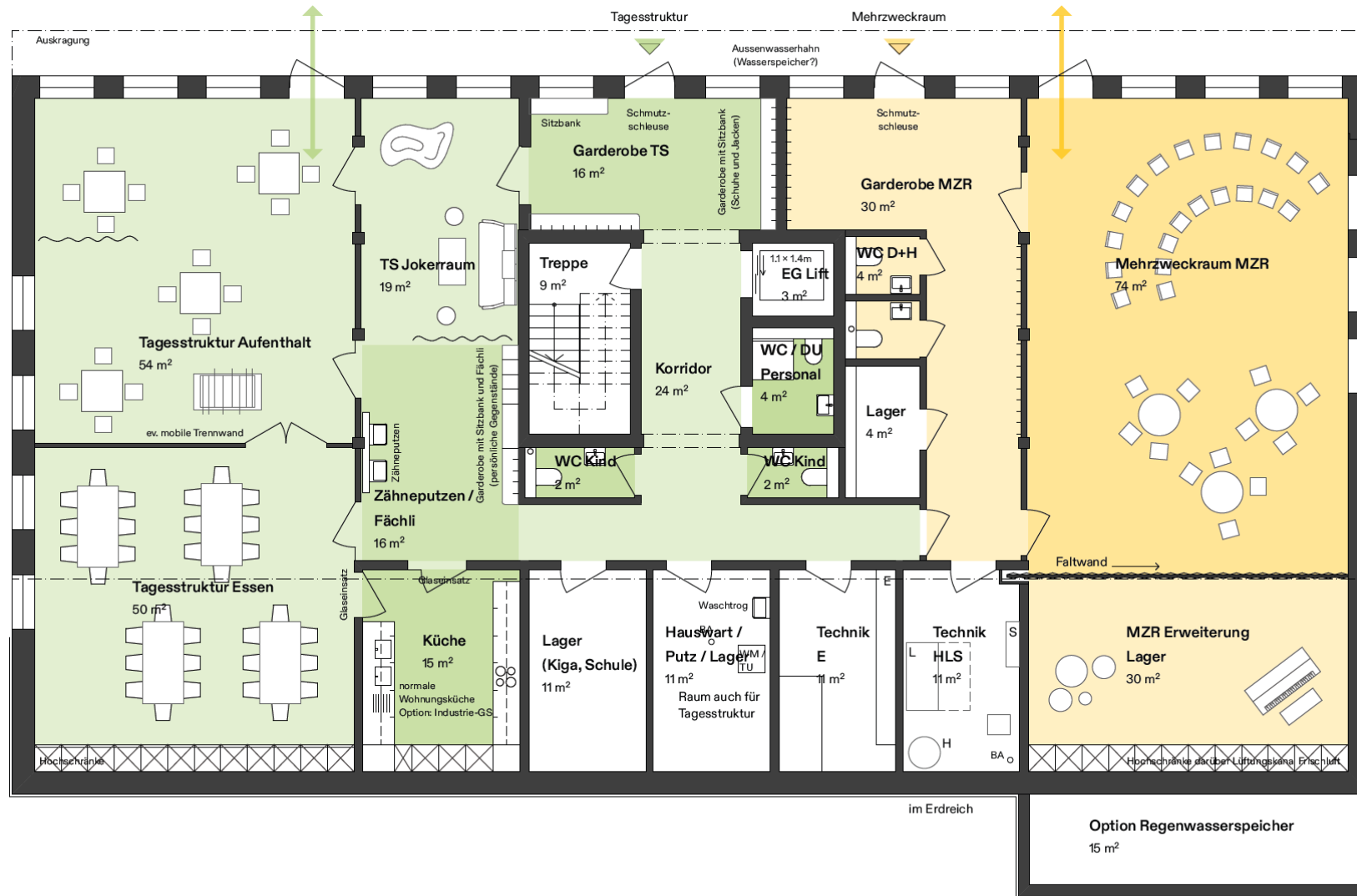
Schul- und Spielstrasse



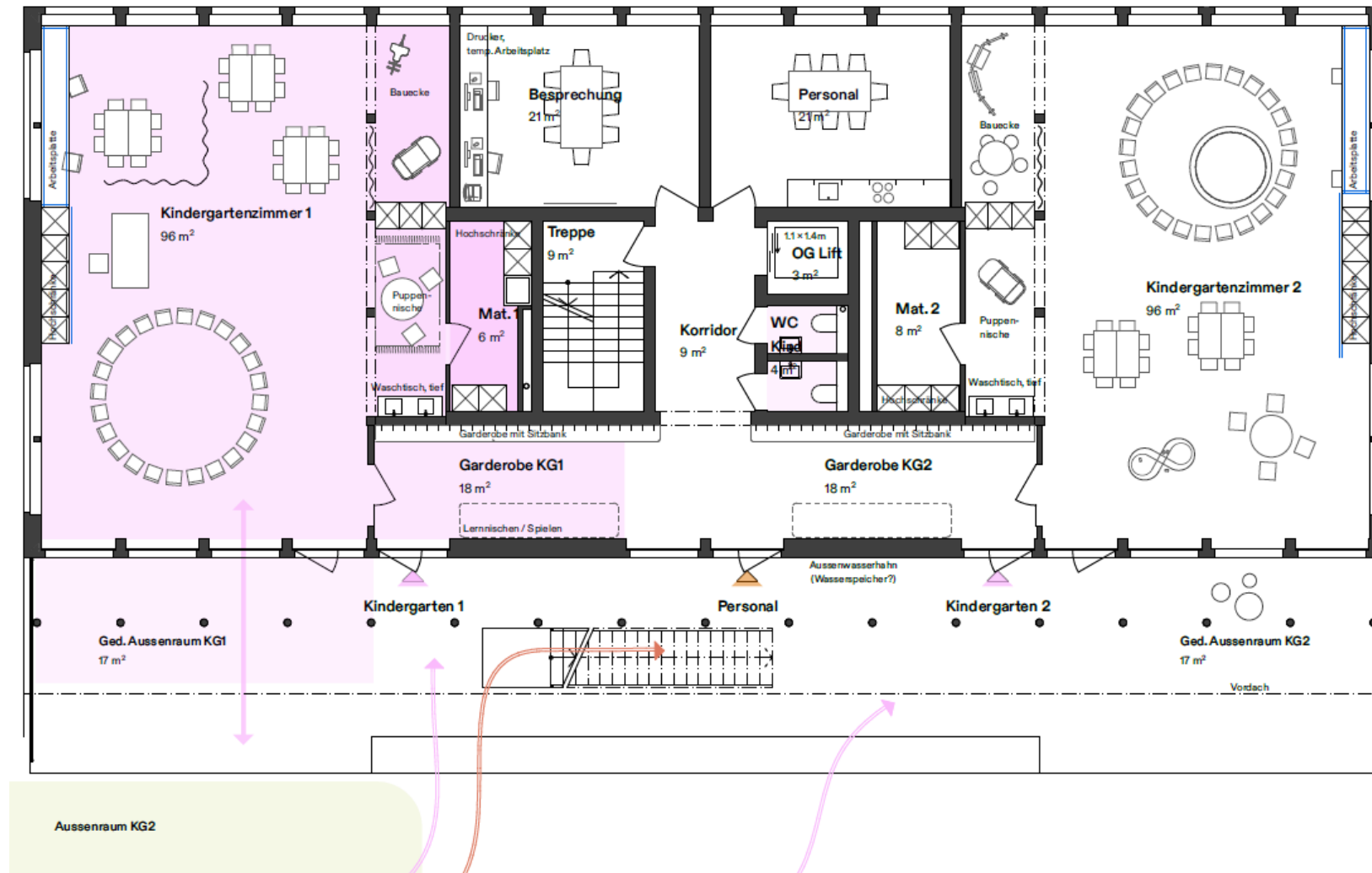
Schnitt



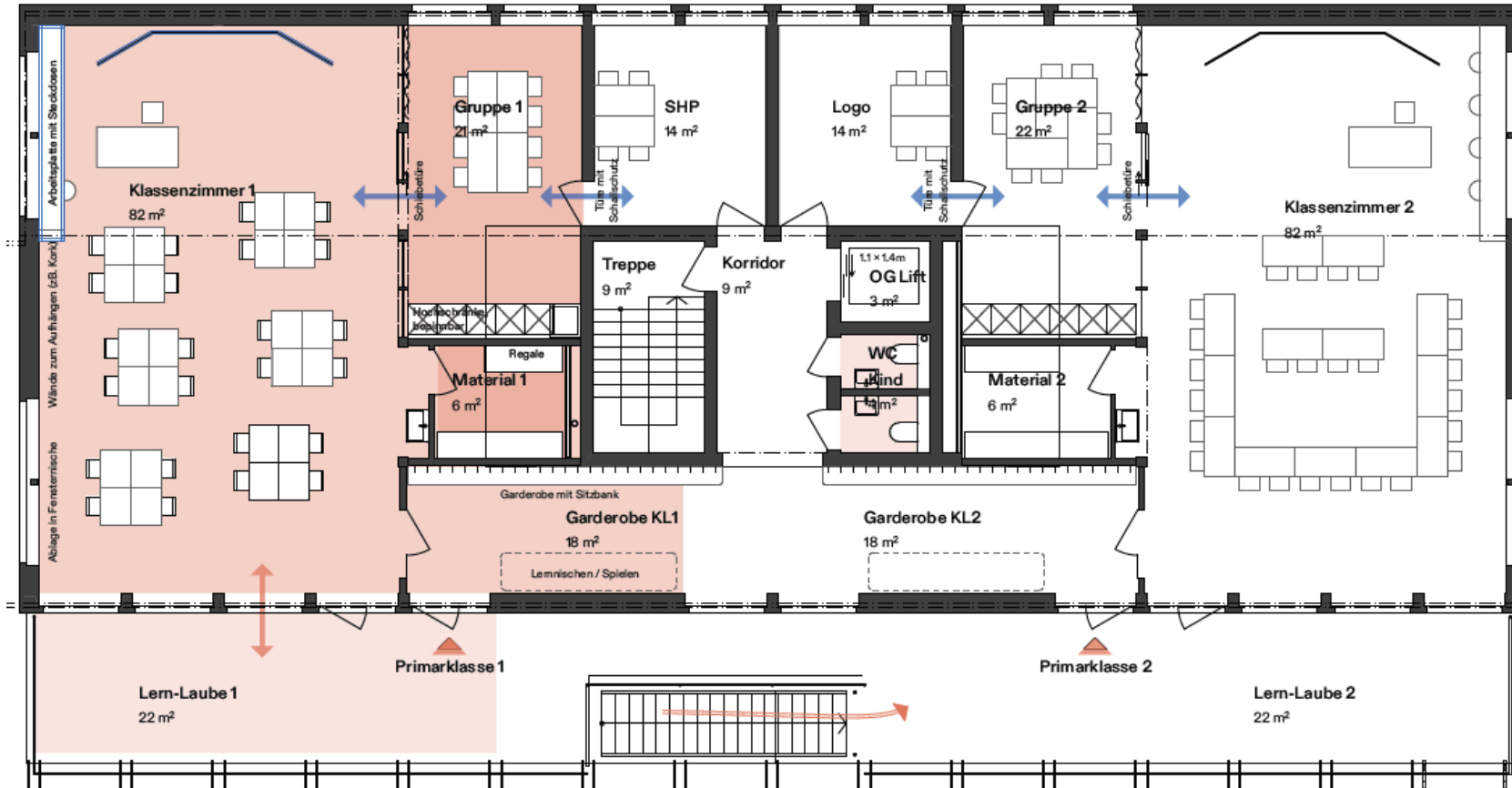
Grundriss UG Tagesstruktur & MZR



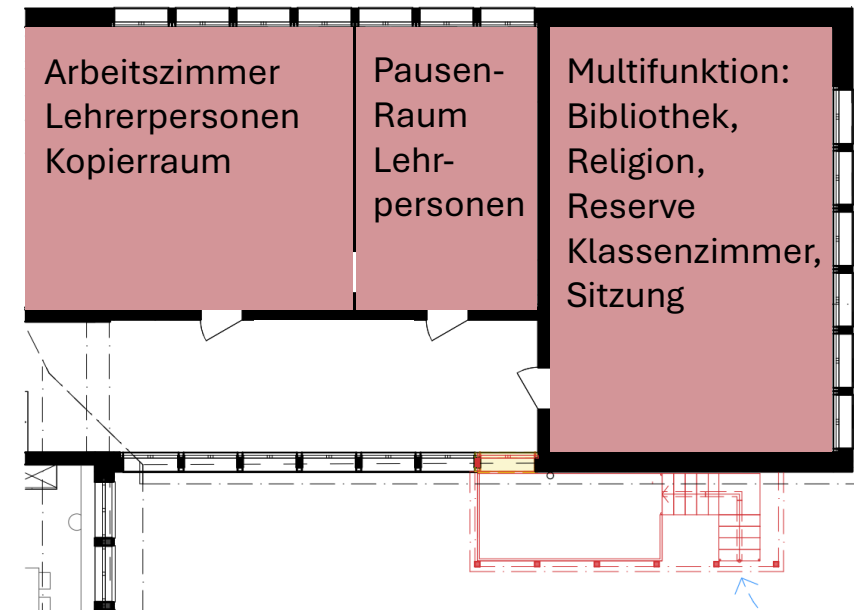
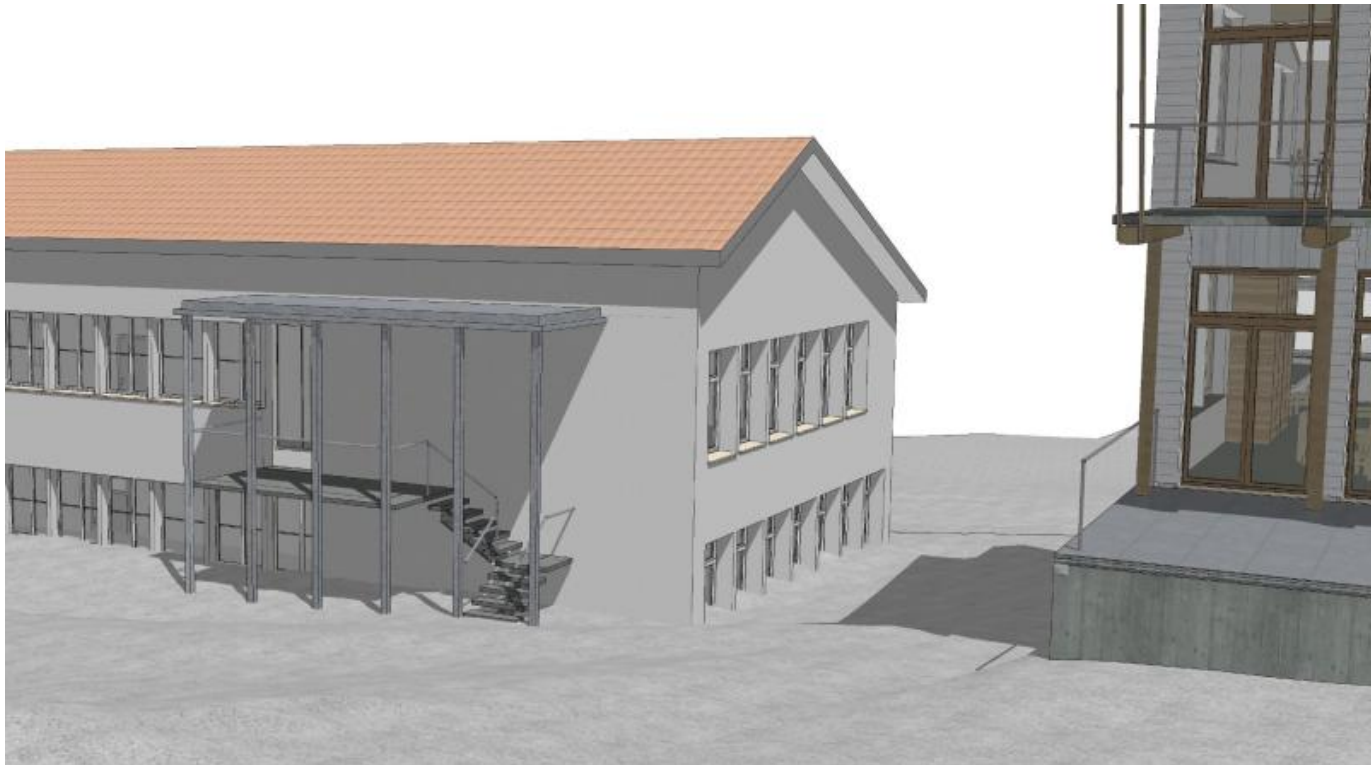
Grundriss EG / Kindergarten 1+2



Grundriss OG Klassenzimmer 1+2



mögliche Anbindung an Schulhaus



Fragen?

